

# ARCHITEKTUR > DIALOGE

Plattform  
für Baukultur

**BSA** Bund Schweizer Architekten  
**FAS** Fédération des Architectes Suisses  
Federazione Architetti Svizzeri  
BSA Basel

**s i a** base l



## WAS BEDEUTET DIE KASERNE FÜR BASEL?

### PODIUMSGESPRÄCH

> MONTAG | 16. JANUAR 2017 | 19:00 UHR

Ort: Kaserne Basel | Rossstall 2 | Klybeckstrasse 1b | Basel | Eintritt frei

Veranstalter: BSA, SIA und Architektur Dialoge

# WAS BEDEUTET DIE KASERNE FÜR BASEL?

## > PODIUMSGESPRÄCH

MONTAG | 16. JANUAR 2017 | 19:00 UHR

Ort: Kaserne Basel | Rosstal 2 | Klybeckstrasse 1b | Basel | Eintritt frei

Veranstalter: BSA, SIA und Architektur Dialoge

Projektvorstellung: Focketyn del Rio Studio

Podiumsgespräch: Christine Binswanger, Architektin, Herzog & de Meuron

Eduard Rutschmann, Mitglied SVP, Referendumskomitee

Jürg Stäuble, Künstler, Quartierbewohner

Annina Zimmermann, Kulturmanagerin, Vorstand Ausstellungsraum Klingental

Jean-Pierre Wymann, Architekt, Stiftungsrat Architektur Dialoge (Moderation)

Gegen die Sanierung und den Umbau des Kasernenhauptbaus wurde das Referendum ergriffen. Am 12. Februar 2017 wird in Basel darüber abgestimmt. Vorausgegangen war ein Architekturwettbewerb, den Focketyn del Rio Studio aus Basel gewonnen haben.

Die Befürworter wollen ein lebendiges kulturelles Zentrum mit einer Anbindung an den Rhein. Drei Viertel der budgetierten Kosten sind für die dringenden Sanierungsmassnahmen und die Erdbebenertüchtigung reserviert. Die vorgesehene Nutzung ist ein bunter Mix aus Räumen für Gastronomie, Ateliers, Büros, einer Moschee sowie Shops oder Galerien. Zu den Nutzern gehören in erster Linie Kultur- und Kreativschaffende, aber auch der Ruderclub, die Klingentalfähri und die Kaserne Basel selbst.

Die Gegner wehren sich gegen die Kosten für den Umbau und die unklare Nutzung. Sie sind sich aber nicht einig, ob überhaupt umgebaut werden soll. Die einen wollen nichts verändern, die anderen können sich auch ein Hotel vorstellen. Neben dem konkreten Projekt stellen sich auch grundsätzliche Fragen: Was bedeutet die Kaserne für Basel? Wie soll sie genutzt werden? Welche Erwartungen verbinden sich mit einem Umbau des Kopfbaus?

Zu diesen Themen werden die Podiumsteilnehmer befragt. Sie betrachten die Kaserne aus den unterschiedlichen Perspektiven der Nutzung, der Architektur, des Quartiers, der Politik und vertreten verschiedene Interessen. Das sind gute Voraussetzungen für eine anregende Diskussion.